

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|--|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09208919 |
| Kreis | Mittelsachsen |
| Gemeinde | Zschaitz-Ottewig |
| Anschrift | Hohlweg 4 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Lüttewitz b. Zschaitz * 48/1 |
| Bauwerksname | Rittergut Lüttewitz (ehem.); Kindertagesstätte Waldspatzen (gegenwärtig) |

Kurzcharakteristik

Ehemaliges Herrenhaus des Rittergutes Lüttewitz, heute Kindertagesstätte; baulich überformter Putzbau mit aufwendig gestaltetem Portal, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Ehemaliges Herrenhaus, 2006 Mittelschule, heute Kindergarten Waldspatzen, um 1715 (lt. Literatur) erbaut. Breitlagernder, zweigeschossiger Putzbau mit dreiachsigem Mittelrisalit, dort prächtiges Portalgewände aus der Erbauungszeit des Hauses. Abschluss durch hohes Mansarddach mit Viertelschopf.

Bereits 1443 ist in Lüttewitz ein Vorwerk urkundlich belegt, welches zwei Jahre später als Rittersitz bezeichnet wird. 1519 wird erneut ein Vorwerk genannt, welches dann seit 1553 als Rittergut urkundlich belegt ist.

Nachfolgend sollen die Eigentümer ab 1612 Erwähnung finden:

- 1612 - 1628 im Eigentum des Hans Leupold von der Soleno
- 1628 - ? Eigentümer die Familie von der Sahl
- 1642 - 1652 Eigentümer Georg Caspar von Saalhausen
- 1655 - um 1700 Eigentum der Familie von Holleufer
- um 1700 im Eigentum des Melchior Christoph von Schlottheim
- 1709 - ? Rudolph Heinrich von Nostitz Eigentümer des Rittergutes
- 1763 - 1791 Eigentümerin Frau Erdmuthe Wilhelmine von Breitenbauch
- 1791 - ? Eigentum derer von Mangold
- im 19. Jh. im Eigentum eines Herrn Richters
- um 1900 Eigentum der Familie Mummert; Gut hatte eine Größe von 269 ha
- Januar 2006 Gemeinde, Nutzung als Mittelschule, gegenwärtig als Kindertagesstätte genutzt;

Trotz gewisser baulicher Vereinfachungen beeindruckt das Gebäude noch heute durch sein weitgehend authentisches Erscheinungsbild. Es prägt maßgeblich das Ortsbild. Durch das Rittergut wurde das Wirtschaftsleben der umliegenden Orte und damit auch deren Entwicklung und Ausprägung beeinflusst. Hieraus leitet sich die regionalgeschichtliche Bedeutung des ehemaligen Herrenhauses als einziger weitgehend original erhaltener Bestandteil des einstigen Rittergutes ab.

LfD/2015

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Datierung | um 1715 (Herrenhaus) |
| Ausweisungsstelle | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |



| | |
|-------------------|-------------------------------------|
| Fotonummer | LXXXIII/62/4 |
| Aufnahmejahr | 2000 |
| Fotograf | Dannien-Maassen, Hanna/Gellrich, H. |
| Beschreibung | Portal |



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09208919 A
2014
Weser, Gerd
Portal



Fotonummer
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

F 09208919 B
Sachsen-Schlösser.de
Herrenhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

